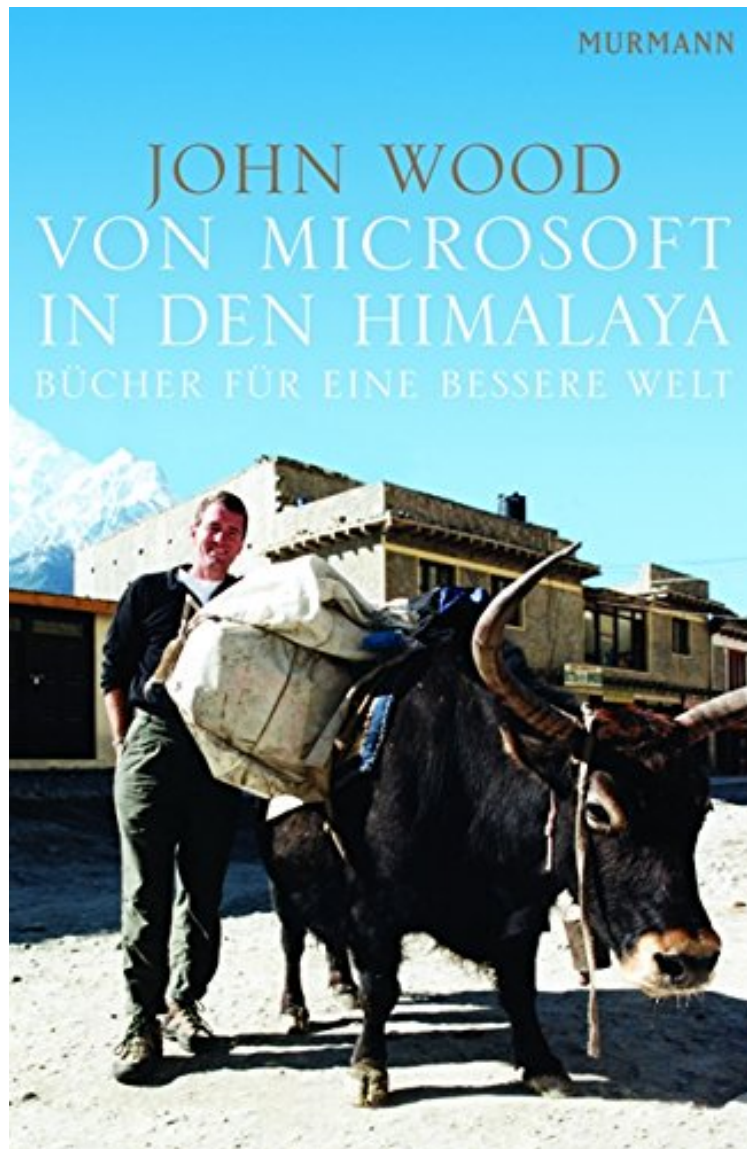


(Read ebook) Von Microsoft in den Himalaya

## Von Microsoft in den Himalaya

Von John Wood

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #488444 in BcherVerffentlicht am: 2008-08Abmessungen: 9.21 x .94b x 6.26l, Einband: Gebundene Ausgabe288 Seiten | File size: 65.Mb

**Von John Wood : Von Microsoft in den Himalaya** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Von Microsoft in den Himalaya:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Geschichte eines Mannes, der nicht nur redet, sondern die Dinge anpackt, um die Armut in der Welt zu bekmpfenVon Sandra SchuetzeDas Buch erzht die sehr persnliche und inspirierende Entstehungsgeschichte von "Room to Read". Ein lebendig geschriebenes Buch und eine eindrucksvolle Geschichte, die zum Nachdenken anregt!zum Inhalt:John

Wood - einst zweitwichtigster Mann von Microsoft in Asien - hatte im Alter von 35 Jahren ein Erlebnis, das sein Leben veränderte: Als er während einer Trekkingtour in Nepal entdeckte, dass die lokalen Schulen überhaupt keine Bücher besaßen und die Analphabetenrate eine der höchsten weltweit ist, kündigte er seinen Job als Top-Manager und gründete die Non-Profit-Organisation "Room to Read". Was mit einer spontanen Buch-Sammelaktion unter Freunden beginnt, wird über die Zeit zu einer weltweit anerkannten Organisation. Als sozialer Unternehmer gelingt es John Wood auf eindrucksvolle Weise, die Managementprinzipien globaler Wirtschaftsunternehmen auf den Non-Profit-Sektor zu übertragen. Sein Ziel ist es, mit Hilfe von Alphabetisierung und Bildung einen Beitrag zur Bekämpfung der Armut zu leisten. Wer mehr über die Organisation erfahren möchte, findet ausführliche Informationen auf englisch unter: [...] In Deutschland ist die Organisation durch das Berlin Chapter vertreten, das ausschließlich aus ehrenamtlichen Helfern besteht. Kontakt über [berlin@roomtoread.org](mailto:berlin@roomtoread.org) 3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr lesenswert! Von Rolf Dobelli John Wood, Gründer der gemeinnützigen Organisation ROOM TO READ, ist ein faszinierender Mensch. Der ehemalige Topmanager erzählt mal ehrlich, mal humorvoll, wie er seinen Traum lebt, eine bessere Welt zu schaffen. Er verzichtet auf eine steile Karriere und das große Geld, um das zu tun, was er richtig und richtig hält: Er ermöglicht armen Kindern, in die Schule zu gehen, wo sie lesen und schreiben lernen und Zugang zu Büchern haben. Für Wood ist Bildung eine wirksame Methode, Armut zu bekämpfen. Ganz nebenbei plaudert er ein wenig aus dem Nähkästchen und verrät, wie bei seinem letzten Arbeitgeber Microsoft geschuftet wird und wie amerikanische Spendensammler erfolgreich Geld aufreiben. Und von denen können ihre hiesigen Kollegen noch sehr viel lernen. Wir empfehlen das Buch nicht nur Spendensammlern und Mitarbeitern gemeinnütziger Organisationen, sondern auch allen, die eine Weichenstellung im eigenen Leben vornehmen wollen. Hier können sie Mut schöpfen für radikale Manöver. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Inspiring! Von E. Brown This is an inspiring book that reaffirmed my belief in the basic good of humankind. It is a joyful account of how we can take our passion, our interests, our skills and the lessons we learn in our daily jobs to make a difference to the millions of people in the world less fortunate than we are. It is also a business textbook sharing some of the secrets to success of one of the most successful corporations in the world. A refreshing read for anyone who is suspicious about the value of some charity work. It brings the business principles of transparency, accountability, low overhead and long-term value to the world of giving. After reading this I was inspired to get involved in the newly founded Munich Chapter of Room-to-Read. I am determined to do my bit to try and share the riches we take for granted through our educational system and help other who need help. If you also read the book and are inspired you can contact us through [...]

Pressestimmen "Eines jener seltenen Bücher, die nicht einfach nur kluge Einsichten für bessere Geschäftspraxis vermitteln, sondern ganz und gar die gewohnte Kategorie hinter sich lassen. Es ist die Art von Büchern, über die Arbeitskollegen mit ihren Bekannten, Partnern und Freunden sprechen." (Publishers Weekly) Kurzbeschreibung Mit 35 Jahren hat er beruflich geschafft, was er schaffen wollte: Als Director of Business Development ist John Wood der zweitwichtigste Mann von Microsoft in Asien. Vor der großen China-Reise von Bill Gates will John Wood noch einmal Kraft tanken. Doch der Urlaubstrip verändert sein Leben. Die Trekkingtour führt ihn in die Bergregionen Nepals, deren harte Lebensbedingungen ihn nicht unberührt lassen. Wood wird schnell klar, wie groß hier der Bedarf an Bildung und Büchern ist. Aus einem Cybercafé in Kathmandu schreibt er eine Mail an alle, die in seinem Adressbuch gespeichert sind: ""Books for Nepal - Please help"". Nur noch für kurze Zeit kehrt John Wood in seinen Job bei Microsoft zurück. Er beschließt, seine Fähigkeiten künftig anders einzusetzen und gründet Room to Read, eine Non-Profit-Organisation, die es Kindern in Nepal, Indien, Sri Lanka, Kambodscha und bald auch in Afrika ermöglicht, zu lesen oder überhaupt erst lesen zu lernen. Mehr als 3600 Büchereien hat Room to Read bis heute eröffnet, 147 Kinderbücher in einer Gesamtauflage von 1,4 Millionen Exemplaren verlegt und 287 Schulen finanziert. John Wood erzählt, wie aus der Abenteuer-tour eine Vision wurde und aus der Vision eine wunderbare Erfolgsgeschichte. Für die deutsche Ausgabe hat er erstmals seine Überlegungen zum sozialen Unternehmertum zusammengefasst. Der Verlag über das Buch Die Trekkingtour führt ihn in die Bergregionen Nepals, deren harte Lebensbedingungen ihn nicht unberührt lassen. Wood wird schnell klar, wie groß hier der Bedarf an Bildung und Büchern ist. Aus einem Cybercafé in Kathmandu schreibt er eine Mail an alle, die in seinem Adressbuch gespeichert sind: Books for Nepal - Please help. Nur noch für kurze Zeit kehrt John Wood in seinen Job bei Microsoft zurück. Er beschließt, seine Fähigkeiten künftig anders einzusetzen und gründet Room to Read, eine Non-Profit-Organisation, die es Kindern in Nepal, Indien, Sri Lanka, Kambodscha und bald auch in Afrika ermöglicht, zu lesen oder überhaupt erst lesen zu lernen. Mehr als 3600 Büchereien hat Room to Read bis heute eröffnet, 147 Kinderbücher in einer Gesamtauflage von 1,4 Millionen Exemplaren verlegt und 287 Schulen finanziert. John Wood erzählt, wie aus der Abenteuer-tour eine Vision wurde und aus der Vision eine wunderbare Erfolgsgeschichte. Für die deutsche Ausgabe hat er erstmals seine Überlegungen zum sozialen Unternehmertum zusammengefasst.